

Germany-Werneck: Engineering services

OJ S 70/2019 09/04/2019

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Balthasar-Neumann-Schulverband Werneck

Postal address: Balthasar-Neumann-Platz 8

Town: Werneck

NUTS code: DE26B Schweinfurt, Landkreis

Postal code: 97440

Country: Germany

E-mail: marion.uhl@dreso.com**Internet address(es):**Main address: www.werneck.de**I.3. Communication**The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://tender24.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-169c4e676d6-389f1fd3ed404ed5

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.tender24.de**I.4. Type of the contracting authority**

Other type: Schulverband

I.5. Main activity

Education

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

6383-02

Reference number: Generalsanierung Hallenbad Balthasar-Neumann-Schulverband - TGA

II.1.2. Main CPV code

71300000 Engineering services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Bei der geplanten Maßnahme stehen als Sanierungsziele die Instandsetzung der Oberflächen, die Erneuerung der Lüftungs- und Schwimmbadtechnik im gesamten Gebäude und die

Energieeffizienz unter Einhaltung der aktuellen Normen im Vordergrund. Weiterhin müssen die brandschutztechnischen und statischen Anforderungen die sich in der Zwischenzeit stark erhöht haben, eingehalten werden. Daraus ergibt sich die Generalsanierung des Gebäudes inklusive der Fassade und des Daches, die Technik wird auf den erforderlichen Stand gebracht und die Außenanlage wird überformt und so dem Stand des neu gestalteten Schulhofes angepasst.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE26B Schweinfurt, Landkreis

Main site or place of performance: Werneck

II.2.4. Description of the procurement

Der seit ca. 1971 genutzte Gebäudekomplex der Balthasar-Neumann-Mittelschule, in der sich auch das Hallenbad befindet, liegt im Nordosten von Werneck am Bühlweg 3.

Auf dem Grundstück befinden sich nördlich angrenzend an das Schwimmbad eine Turnhalle, die 2014-2015 generalsanierte Mittelschule, das Hausmeisterhaus sowie ein Blockheizkraftwerk, welches im Jahre 1997 nachträglich im Keller des Schulgebäudes errichtet worden ist. Im Südosten schließt ein nachträglich errichteter Anbau an die Schwimmhalle an. Schwimm- und Sporthalle und die Schule bilden einen campusartigen Gebäudekomplex, der auf mehreren Ebenen an die Außenanlagen anschließen. Durch die Stellung der Gebäude zueinander ergeben sich unterschiedliche Nutzungsmöglichkeiten. So wird die Schwimm- und Sporthalle neben den Schülern auch von ortsansässigen Vereinen und Privatpersonen genutzt.

Bei der geplanten Maßnahme stehen als Sanierungsziele die Instandsetzung der Oberflächen, die Erneuerung der Lüftungs- und Schwimmbadtechnik im gesamten Gebäude und die Energieeffizienz unter Einhaltung der aktuellen Normen im Vordergrund. Weiterhin müssen die brandschutztechnischen und statischen Anforderungen, die sich in der Zwischenzeit stark erhöht haben, eingehalten werden. Daraus ergibt sich die Generalsanierung des Gebäudes inklusive der Fassade und des Daches, die Technik wird auf den erforderlichen Stand gebracht und die Außenanlage wird überformt und so dem Stand des neu gestalteten Schulhofes angepasst.

Es werden im Rahmen dieser Ausschreibung die HOAI LPH 3-9 beauftragt. Planungsbeginn ist sofort nach Beauftragung. Der Baubeginn ist für Anfang 2020 vorzusehen.

Vertragsgrundlage wird das der Einladung zum Verhandlungsverfahren beigelegte Vertragsmuster des Auftraggebers.

Der Realisierung des Projektes liegen ein begrenztes Budget und eine Finanzierung zugrunde. Die Wirtschaftlichkeit des gesamten Projektes muss gegeben sein. Dies kann den Umfang der Leistungen einschränken. Nur wenn die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen gesichert sind und der Auftraggeber die Wirtschaftlichkeit der Projektrealisierung für gegeben ansieht, wird der Auftraggeber weitere Leistungen vergeben.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

- 1) Berufliche Leistungsfähigkeit: 15 %;
- 2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: 10 %;
- 3) Fachliche Eignung - Büroorganisation und Projektteam: 8 %;
- 4) Besondere Befähigungsnachweise: 34 %;
- 5) Fachliche Eignung - Referenzprojekte: 33 %.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Bewerbungen sind ausschließlich über die Verwendung des Bewerbungsbogens zugelassen.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- 1) Eigenerklärung des Bewerbers/aller Mitglieder der Bewerbergemeinschaft, dass keine Abhängigkeit von Ausführungs- und Lieferinteressen vorliegt nach § 73 Abs. 3 VgV;
- 2) Eigenerklärung des Bewerbers/aller Mitglieder der Bewerbergemeinschaft, dass keine Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 1, 2, 3 GWB vorliegen bzw. Nachweis der erfolgreichen Selbstreinigung nach § 125 GWB;
- 3) Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 4 GWB vorliegen bzw. Nachweis nach § 123 Abs. 4 S. 2 GWB;
- 4) Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 124 GWB vorliegen, bzw. Nachweis der erfolgreichen Selbstreinigung nach § 125 GWB;
- 5) Nachweis der Berufszulassung des Bewerbers/aller Mitglieder der Bewerbergemeinschaft nach § 44 Abs. 1 VgV
- 6) Nachweis der Unterschriftsberechtigung bei juristischen Personen nach § 43 VgV;
- 7) Erklärung, dass kein Interessenkonflikt nach § 6 VgV vorliegt.

Unrichtige Auskünfte können zum Ausschluss des Bewerbers führen.

Bei Arbeitsgemeinschaften muss jedes Mitglied benannt und teilnahmeberechtigt sein. Bewerbergemeinschaften sind vor Angebotsabgabe nicht verpflichtet, eine bestimmte Rechtsform anzunehmen.

Bewerbergemeinschaften haben mit dem Teilnahmeantrag eine Erklärung

(Bewerbergemeinschaftserklärung) abzugeben,

— mit der alle Mitglieder mit Name und Adresse benannt sind,

— mit der der für die Durchführung des Vertrages bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,

— mit der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,

— wonach der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,

— wonach alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Mehrfachbewerbungen, z. B. Bewerbung als Einzelbewerber und gleichzeitig als Gesellschafter einer Bewerbergemeinschaft oder Bewerbungen unterschiedlicher Niederlassungen eines Bewerberbüros oder mehrerer Mitglieder ständiger Büro- und Arbeitsgemeinschaften sind nicht zulässig und führen zum Ausschluss aller Mehrfachbewerbungen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1) Der Auftragnehmer muss über eine Berufshaftpflichtversicherung verfügen, deren Deckungssummen für Personenschäden mind. 2 000 000 EUR und zusätzlich für sonstige Schäden mind. 1 000 000 EUR betragen (§ 45 Abs. 1 Ziffer 3 VgV). Dies hat durch eine für das Objekt geeignete Berufshaftpflichtversicherung zu erfolgen. Im Bewerbungsverfahren kann der Bewerber zum Nachweis seiner Versicherungswürdigkeit auch eine schriftliche Erklärung der Versicherung vorlegen, in der die Versicherungsabsicht für o. a. Leistungen für den Auftragsfall bestätigt wird.

2) Erklärung über den durchschnittlichen Jahresumsatz für die entsprechenden Projektsteuerungsleistungen in den letzten 3 Geschäftsjahren (TEUR) [1 Punkt ab 64 000 EUR, 2 Punkte ab 128 000 EUR, 3 Punkte ab 192 000 EUR, 4 Punkte ab 256 000 EUR, 5 Punkte ab 320 000 EUR netto]. Bei Bewerbergemeinschaften sind die jeweiligen Gesamtumsätze der Mitglieder pro Geschäftsjahr zu addieren und die Summe ist je Geschäftsjahr unter Gesamtumsatz anzugeben (§ 45 Abs. 4 VgV).

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

1) Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung Angaben über die für das Projekt vorgesehene technische Leitung (§ 46 Abs. 3 Ziffer 6 VgV)

Qualifikation des Projektleiters (volle Punktzahl: Berufserfahrung > 10 J., Hochschulabschluss (FH/Uni) ist Voraussetzung für die Wertung), Gewichtung 65 %;

Qualifikation des Stellvertreters (volle Punktzahl: Berufserfahrung > 5 J., Hochschulabschluss (FH/Uni) ist Voraussetzung für die Wertung), Gewichtung 35 %;

2) Büroorganisation und Projektteam

a) Jährliches Mittel der Beschäftigten (Mitarbeiterzahl) und Anzahl der Führungskräfte in den letzten 3 Jahren (Wertung: 2 Mitarbeiter: 3 Punkte, 3 Mitarbeiter: 4 Punkte, 4 Mitarbeiter: 5 Punkte (max. 5 Punkte möglich)), Gewichtung 50 %;

b) Beschreibung der Maßnahmen zur Gewährleistung der Qualität (Kosten, Termine, Qualität bzw. Standards) (Wertung: 1 von 3: 3 Punkte, 2 von 3: 4 Punkte, 3 von 3: 5 Punkte), Gewichtung 50 %;

3) Besondere Befähigungsnachweise

a) Besondere Kenntnisse und Erfahrungen in Förderverfahren, Verwaltungsvorschriften und sonstigen Regelwerken (Förderverfahren auf Bundes-/Landes-/EU-Ebene) bei vergleichbaren

öffentlichen oder geförderten Bauvorhaben, volle Punktzahl bei Projektnennung + schriftlicher Erläuterung (Wertung: Mindestnennung ein Projekt = 3 Punkte, Nennung zweites Projekt = 5 Punkte, wenn nicht vorhanden 0 Punkte (max. 5 Punkte möglich), Gewichtung 50 %;

b) Nachweis von Erfahrungen beim Neubau oder der Sanierung von Sport-, Freizeitoder Hallenbädern; volle Punktzahl bei Projektnennung + schriftlicher Erläuterung von mind. 2 Projekten) (Wertung: Mindestnennung ein Projekt = 3 Punkte, Nennung zweites Projekt = 5 Punkte, wenn nicht vorhanden 0 Punkte (max. 5 Punkte möglich), Gewichtung 50 %;

4) Referenzprojekt

Insgesamt 3 Referenzen mit einer dem beschriebenen Projekt vergleichbaren Planungsanforderungen in den letzten acht Jahren, Gewichtung 32 %.

Die detaillierten Mindestanforderungen und Eignungskriterien der geforderten Referenzprojekte sind den Bewerbungsunterlagen zu entnehmen, welche kostenfrei unter www.tender24.de zur Verfügung stehen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Es sind die Nachweise nach Ziffer III.1.3) Abschnitt 1) und 2a) dieser Bekanntmachung vorzulegen.

III.2.2. Contract performance conditions

Soweit unter III.1.1) bis III.1.3) lediglich Angaben/Eigenerklärungen gefordert werden, behält sich der Auftraggeber das Recht vor, zur Behebung von Zweifeln entsprechende Bescheinigungen oder Nachweise nachzufordern. Kopien von Nachweisen werden anerkannt, sofern sie keinen Anlass zu Zweifeln an der Übereinstimmung mit dem Original geben. Eingereichte Nachweise müssen gültig sein. Bei Bewerbergemeinschaften sind die geforderten Unterlagen für alle Mitglieder vorzulegen. Die Aufteilung der Leistungsbereiche ist anzugeben. Will ein Bewerber (auch als Mitglied einer Bewerbergemeinschaft) sich auf die Leistungsfähigkeit Dritter berufen (z. B. Nachunternehmer, Gesellschafter), so ist der Nachweis zu führen, dass dem Bewerber die Leistungsfähigkeit des Dritten zur Verfügung steht. Nachweise sind unaufgefordert vorzulegen.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8.

Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 06/05/2019 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 01/10/2019

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Nordbayern

Postal address: Promenade 27

Town: Ansbach

Postal code: 91522

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Verstöße gegen Vergabevorschriften sind innerhalb von 10 Kalendertagen nach Bekanntwerden des Rügegrundes gegenüber der Vergabestelle zu rügen (§ 160, Abs. 3 Nr. 1 GWB).

Nach Zurückweisung einer Rüge beträgt die Frist für die Beantragung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer 15 Tage (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.5. Date of dispatch of this notice

05/04/2019